



Stuttgarter Jugend- und Familienbibel, Die Salbung Davids

# Das Kirchenfenster

der Region

Altenhof, Finowfurt, Lichterfelde und Werbellin

April & Mai 2012

Christus spricht: Geht hin in alle Welt und verkündigt die Heilsbotschaft der ganzen Schöpfung.

Markus 16,15

Österlich schallt uns die Botschaft Jesu entgegen. Hingehen sollen wir! Wie die Frauen einst hingingen, um die Botschaft der Auferstehung – die Heilsbotschaft von Gottes neuem Leben – zu verkündigen. Verkündigen klingt anders als predigen. Verkündigen – da schwingt bekannt machen, weitersagen, informieren, ausrufen und verbreiten mit. Und wir alle sind aufgerufen. Das Christentum ist eine Sache aller und nicht einiger weniger „Spezialisten“. Die Heilsbotschaft – das Evangelium – gehört in die Mänder und in die Herzen der ganzen Gemeinde.

Jede und jeder kann und soll seinen Beitrag leisten. Keiner kann sich darauf ausruhen, dass es ja andere schon machen werden. Bis in unsere Tage hinein ist dies eine Grundkonstante christlicher Gemeinde. Da wo sich Christen versammeln, ist immer auch die Frage zu stellen: welche Gaben kannst Du einbringen? Was ist dein Talent? Was kannst gerade Du, was kein anderer kann? Dazu gehört auch die Frage: Wo lassen wir in unseren Gemeinden Neues zu? Wo ermutigen wir jemanden dazu, sich einzubringen? Wo werden wir – jede und jeder mit seinen Möglichkeiten und Grenzen – aktiv und wo laden wir andere ein, aktiv zu werden?

Eine Möglichkeit aktiv zu werden, ist der neu gegründete Förderverein der Evangelischen Kinder- und Familienarbeit in der Schorfheide (lesen Sie mehr dazu auf Seite 5)

Hier engagieren sich Menschen aus unseren Gemeinden, um die Situation unserer Arbeit mit Kindern und Familien zu verbessern. Zeit und Energie haben sie eingesetzt, um gemeinsam ein wichtiges Zukunftsfeld unserer Gemeinden zu beackern. Die ersten kleinen Samen sind gelegt. Aber das ist erst der Anfang! Je mehr Menschen sich engagieren und z.B. spenden oder selber mitmachen, um so größer und großartiger wird das Ergebnis sein. Dabei geht es nicht um die Größe an sich – auch Kleines kann großartig sein! Aber es geht um das, was der auferstandene Jesus schon seinen Jüngern ans Herz legte: hinzugehen und die Heilsbotschaft – das Evangelium – der ganzen Schöpfung zu verkündigen.

Mit den Worten Evangelium und Schöpfung ist eine Spur gelegt zu Orientierung und Wertebewusstsein, zu Verantwortung und Solidarität, zur Welt in Ganzen und zu jedem einzelnen Wesen. Dabei zu helfen, dies unseren Kindern nahe zu bringen, ist eine lohnenswerte Aufgabe und Herausforderung. Lassen Sie sich heraus fordern und bringen sie sich mit ein – vor allem aber:

Bleiben Sie behütet!

*Ihr Ulf Haberkorn*

# Gottesdienste im April & Mai

## Altenhof

5. April	18:00 Uhr	siehe Lichterfelde
6. April	14:00 Uhr	Karfreitag; mit Abendmahl; Appel
8. April	14:00 Uhr	Ostern; Haberkorn
13. Mai	14:00 Uhr	Haberkorn
17. Mai	10:00 Uhr	siehe Finowfurt

## Finowfurt

1. April	9:00 Uhr	Haberkorn; mit Kindergottesdienst
5. April	18:00 Uhr	siehe Lichterfelde
6. April	9:00 Uhr	Karfreitag; mit Abendmahl; Haberkorn
8. April	9:00 Uhr	Ostern; Haberkorn; ab 8 Uhr Osterfrühstück
15. April	9:00 Uhr	Haberkorn
22. April	9:00 Uhr	Haberkorn
29. April	9:00 Uhr	Lektorengottesdienst
6. Mai	9:00 Uhr	Haberkorn; mit Kindergottesdienst
12. Mai	16:00 Uhr	Traugottesdienst; Haberkorn
13. Mai	9:00 Uhr	Haberkorn
17. Mai	10:00 Uhr	regionaler Himmelfahrtsgottesdienst
20. Mai	9:00 Uhr	Lektorengottesdienst
27. Mai	9:00 Uhr	Pfingstandacht; Haberkorn

## Lichterfelde

1. April	10:30 Uhr	Taufgottesdienst; Haberkorn
5. April	18:00 Uhr	Gründonnerstag; reg. Tischabendmahl
6. April	10:30 Uhr	Karfreitag; mit Abendmahl; Haberkorn
8. April	10:30 Uhr	Ostern; Haberkorn
15. April	10:30 Uhr	Haberkorn
22. April	10:30 Uhr	Haberkorn
27. April	15.30 Uhr	Seniorenresidenz
29. April	10:30 Uhr	Lektorengottesdienst
6. Mai	10:30 Uhr	Haberkorn
13. Mai	10:30 Uhr	Haberkorn
16. Mai	15:00 Uhr	Traugottesdienst; Haberkorn
17. Mai	10:00 Uhr	siehe Finowfurt
20. Mai	10:30 Uhr	Lektorengottesdienst
25. Mai	15:30 Uhr	Seniorenresidenz
27. Mai	10:00 Uhr	Pfingsten mit Konfirmation

## Werbellin

5. April	18:00 Uhr	siehe Lichterfelde
6. April	14:00 Uhr	Karfreitag; mit Abendmahl; Haberkorn
8. April	14:00 Uhr	Ostern; Appel
6. Mai	14:00 Uhr	Taufgottesdienst; Haberkorn
17. Mai	10:00 Uhr	siehe Finowfurt

# Gesprächskreise

## Finowfurt

Die *Frauenstunde* findet an folgenden Dienstagen in unserem Gemeindesaal in der Bauernstraße 24 statt:

10. April	um 19:00 Uhr
24. April	um 19:00 Uhr
08. Mai	um 19:00 Uhr
22. Mai	um 19:00 Uhr

Die Termine für den *Frauenstammtisch* erfragen Sie bitte unter 03335 / 31363. Das nächste *Frauenfrühstück* findet am 28. April um 9:30 Uhr bei Frau Dräger in der Hauptstraße 46 statt.

*Gesprächskreis „Gott und die Welt“:*

27. April	um 19:00 Uhr
11. Mai	um 19:00 Uhr

Der *Seniorenachmittag* im Gemeindehaus (Bauernstraße 24) findet statt am:

19. April	um 14:30 Uhr
24. Mai	um 14:30 Uhr

## Lichterfelde

Der *Frauenkreis* trifft sich an folgenden Donnerstagen im Gemeindehaus in der Britzer Straße 2:

19. April	um 16:30 Uhr
10. Mai	um 16:00 Uhr

*Gesprächskreis zu biblischen Texten* mit Pfr. Haberkorn im Lichterfelder Gemeindehaus (Britzer Straße 2):

30. April	um 19:30 Uhr
21. Mai	um 19:30 Uhr

Jeden Montag um 19:30 Uhr lädt Herr Fröhlich zur Bläserstunde nach Blütenberg ein. Sie sind herzlich willkommen.

Ebenfalls jeden Montag ist die Bibliothek von 15:30 – 17:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Britzer Str. 2 geöffnet. Bei einem Bestand von allein über 2000 Werken der Belletristik ist garantiert für Jung und Alt etwas dabei.

Immer donnerstags lädt Herr Höing um 18:30 Uhr zum Chorsingen ins Lichterfelder Gemeindehaus ein. Wer Spaß am Singen hat, ist ganz herzlich willkommen.

## Altenhof und Werbellin

Der *Gesprächskreis* für Altenhof und Werbellin trifft sich im Ev. Gemeindezentrum Altenhof am:

04. Mai	um 14:00 Uhr
---------	--------------

Telefonischer christlicher Nachbarschaftskontakt in Lichterfelde:

Fam. Witthuhn (219 889), Fam. Höing (219 419),  
Herr Masuhr (219 323), Frau Wegener (219 392),  
Frau Hanning (284 773) und Fam. Radecke (219 070)  
oder per mail [post@kirche-lichterfelde.de](mailto:post@kirche-lichterfelde.de)

# Kinder und Jugend

Finowfurt: Die Christenlehre findet in der Schulzeit im Jugendzentrum statt.  
Klasse 1 – 6 **dienstags** von 15:30 Uhr bis 16:15 Uhr

In Lichterfelde findet die Christenlehre im Rahmen des schulischen Religionsunterrichts für Klasse 1 + 2 dienstags 11.45 – 12.30 Uhr; für Klasse 3 + 4 donnerstags 12.40 – 13.25 Uhr und für Klasse 5 + 6 donnerstags 11.30 – 12.15 Uhr statt.

## Konfirmandenunterricht

Die Konfirmanden treffen sich immer den kalendarisch 2. & 4. Montag im Monat von 16-17.30 Uhr und die Vorkonfirmanden am kalendarisch 1. & 3. Montag im Monat von 16.30-18.00 Uhr im Gemeindehaus in der Bauernstraße 24.

**Konfirmandenfreizeit vom 28.04.-01.05.2012 nach Neu-Sammit. Thema „Schuld und Vergebung“. Abfahrt am Samstag, den 28.04. um 14.30 Uhr am Gemeindehaus Bauernstraße.**

Die Junge Gemeinde trifft sich am 2. & 4. Dienstag im Monat im Jugendzentrum von 17-18.30 Uhr. Neulinge sind gerne gesehen und herzlich willkommen.

Während der Ferienwochen finden keine Veranstaltungen statt.

---

## Förderverein der Evangelischen Kinder- und Familienarbeit in der Schorfheide gegründet

Am Montag, den 26.03. trafen sich im Lichterfelder Gemeindehaus 11 Menschen, um einen Förderverein für unsere Kinder- und Familienarbeit ins Leben zu rufen. Seit geraumer Zeit liegt den Gemeinden unseres Pfarrsprengels die Arbeit mit Kindern und Familien besonders am Herzen. Gleichzeitig ist es in den letzten Jahren immer schwerer geworden, diese Arbeit erfolgreich zu organisieren. Mit einigen Mühen und zur Freude aller sind dennoch Angebote entstanden, so z.B. die Kinderkirche in verschiedenen Kitas, Religionsunterricht an der Grundschule in Lichterfelde, Familiengottesdienste für Groß und Klein, der Kindertreff in Werbellin, das Kindergottesdienst-Team, die Kirchenkrümel in Finowfurt...

Möglich ist dies zur Zeit nur durch vielfältiges ehrenamtliches Engagement. Diese Herausforderung hat aber auch ihre Grenzen! Zur Verstärkung dieser Arbeit und zur Unterstützung und Begleitung der Ehrenamtlichen möchten wir versuchen, eine Mitarbeiterin/ einen Mitarbeiter mit einer Vergütung bis 400 € monatlich anzustellen. Diese Stelle muss aus Spenden finanziert werden. Kirchensteuermittel stehen dafür nicht zur Verfügung.

Sicher haben Kinder und deren Eltern heute auch an anderer Stelle sinnvolle und persönlichkeits-fördernde Angebote, sei es im musischen Bereich oder im Sportverein. Wir anerkennen hier dankbar die Arbeit der örtlichen Vereine! Wer aber hilft der kommenden Generation bei den Sinnfragen des Lebens? Wo

komme ich her, wo gehe ich hin, wozu bin ich da? Wie finde ich zu einem Leben, das in Gott geborgen ist? Was reicht über Spaß, Freizeitaktivität, Schule und Verein als Ziel hinaus? Wie lerne ich verantwortungsvoll zu leben – nicht nur für mich, sondern auch für andere?

Vielen ist heute bewusst, wie unverzichtbar die tragenden Werte sind, welche aus unserer abendländischen Prägung und unserem christlichen Glauben kommen. Jede Gesellschaft braucht ein sie tragendes gemeinsames Wertesystem. Leben wir mit diesem Erbe und versuchen wir es am Leben zu erhalten?

Auf diesem Hintergrund haben wir uns entschlossen, den Förderverein zu gründen und suchen nun möglichst viele Mitglieder und Förderer, welche die Arbeit des Vereins inhaltlich und finanziell, sowie durch ihr Engagement mittragen. Unser Projekt soll weder krampfhaft sein, noch den Einzelnen etwas aufzwingen, sondern einem gemeinsamen Anliegen eine Chance geben.

Grundsätzlich sind wir für jede Spende dankbar, weil sie uns zeigt, dass viele Menschen diese Aufgabe bejahen, mittragen und mit ihrer Fürbitte begleiten. Geld ist aber nicht alles. Wir brauchen ebenso Ideen, ehrenamtliche Mitarbeit und Solidarität. Es hilft uns auch schon viel, wenn Sie unser Anliegen im Gespräch in Bürgerschaft und Gemeinde positiv unterstützen.

Weitere Informationen – insbesondere zu Spendemöglichkeiten – können Sie im Pfarramt oder bei Herrn Schliep erhalten.

Für den Förderverein Ulf Haberkorn

---

## **Vor Himmelfahrt nach Himmelfort**

heißt eine Aktion der Kirchengemeinde Golzow für Familien und Teile von Familien. Vom 27. April bis 1. Mai wollen wir Gemeinschaft und Landschaft genießen und herausfinden, welcher Herr zu Himmelfahrt gefeiert wird und was ein Pfingstochse ist.

Der Weihnachtsmann macht zu dieser Zeit leider Urlaub, sein Haus kann aber bei Bedarf besichtigt werden.

Hierzu gibt es genauere Informationen bei Kerstin Stoellger: 0157/865 231 76

---

## **Ärzte für die Dritte Welt**

Ein Vortrag über die Hilfeleistungen von Ärzten aus Deutschland

Über 300 Ärztinnen und Ärzte sind jedes Jahr für mindestens 6 Wochen in den ärmsten Regionen unserer Erde im Einsatz, um kranken Menschen zu helfen. In dieser Zeit leben diese Ärzte in den Slums unter schwierigsten Bedingungen. So auch Frau Dr. Regina Rehmann, eine Kinderärztin aus Eberswalde.

Die Kirchengemeinde Lichterfelde unterstützt die Organisation Ärzte für die Dritte Welt seit vielen Jahren mit Spendenmitteln aus den dafür vorgesehenen Kollekten.

---

Wer sich für die Arbeit von Frau Dr. Rehmann in den Krisengebieten interessiert, ist herzlich zu einem Vortrag in das ev. Gemeindehaus Lichterfelde eingeladen. Frau Dr. Rehmann wird über ihren letzten Einsatz in den vom Hochwasser betroffenen Gebieten auf den Philippinen berichten.

Termin: 18. April um 19.°° Uhr im ev. Gemeindehaus Lichterfelde

---

## **Tischabendmahl an Gründonnerstag**

Das Abendmahl einmal in einer anderen Form zu feiern – das ist das Anliegen des Tischabendmahls am Gründonnerstag. Bereits im dritten Jahr kommen wir in der Passionszeit zusammen, um der Passion Christi nachzuspüren, gemeinsam zu singen und zu beten und mit einem festlichen Essen in der Kirche diesen besonderen Tag zu beschließen. Seien auch Sie herzlich eingeladen, dabei zu sein! Beginn ist um 18 Uhr. Wir treffen uns vor der Kirche in Lichterfelde.

---

## **15 Jahre Freundschaftsvertrag zwischen Finowfurt und Dorossiamasso**

„Auf dass erkenne das künftige Geschlecht, die Kinder, die geboren werden, dass sie aufstehen und erzählen ihren Kindern.“ (Psalm 78,6)

In diesem Jahr blickt der Förderkreis Burkina Faso e.V. auf den 15. Jahrestag der Unterzeichnung des Freundschaftsvertrages zwischen den Orten Finowfurt und Dorossiamasso in Burkina Faso zurück. Vieles ist seither mit den Menschen in Dorossiamasso und in Finowfurt passiert. Menschen begegneten sich, tauschten sich aus und Hilfe wurde geleistet. Allein in den letzten 15 Jahren wurden Entwicklungshilfeprojekte in Dorossiamasso in einem Gesamtwert von über 262.000 € realisiert. Das stimmt mich froh und lässt uns alle dankbar werden für den reichen Segen, den wir tagtäglich empfangen und weitergeben dürfen. Genügend Gründe Dank zu sagen haben wir jeden Tag. Allein; wie sieht unser Alltag aus? Oftmals beginnen wir mit unserem Klage lied schon am frühen Morgen, wenn z.B. die Straßen in der winterlichen Jahreszeit möglicherweise nicht geräumt sind oder andere „Kleinigkeiten“ uns davon abhalten, Gott jeden Tag aufs Neue für unser Leben zu danken.

Dankbar bin ich auch für die Akzeptanz unserer Arbeit in unserer Kommune. Mittlerweile trägt eine große Schicht von Einwohnern diese Partnerschaft mit. Sei es durch Interesse, Gaben und Gebete. Dafür danken wir allen, die uns im Geist und mit ihrer helfenden Hand begleiten. Ja und auch Dir Gott danken wir, dass Du uns jeden Tag stark machst, diese wunderbare Arbeit leisten zu können! Ich selbst war überrascht, als wir Ende Januar in einem offenen Filmabend über unsere Eindrücke der letzten Evaluationsreise nach Burkina Faso berichtet haben. Die Konzerthalle war bis auf den letzten Platz gefüllt von Menschen, die sich für unsere Arbeit interessieren. Gerade das ist es, was auch Entwicklungshilfe und Partnerschaft ausmacht: das Interesse füreinander, das Interesse aneinander! Wir brauchen gerade für unsere schwierige Arbeit ein offenes Ohr. Als wir mit unserer Partnerschaft begonnen haben, legten wir ein

---

Leitmotto über unsere Partnerschaftsarbeit: „Um eine Veränderung im Leben der Menschen im Süden zu erreichen, brauchen wir eine Veränderung in den Köpfen der Menschen im Norden.“ Dieser Grundsatz hat sich in den vielen Jahren unserer Partnerschaft bewährt. Erst kommt das „Verstehen“ und dann das „Machen“. In zahlreichen Gesprächen haben wir auf diese Art und Weise auch Wertschätzung unserer, nicht immer leichten, Arbeit erfahren.

Neben fehlendem Brot ist es die Gleichgültigkeit, die zum Verschwinden und Vergessen führt. Als Pädagoge begegne ich gerade bei jungen Menschen oftmals Unwissenheit und Gleichgültigkeit. Die Gedanken sind oftmals zuerst mit dem Versuch des eigenen „Überlebens“ beschäftigt. Wenn es uns gelingt, dass Nächstenliebe, Glaube und Hoffnung auch auf jüngere Generationen wieder überspringt, kann uns ein wirklicher Schritt zum gemeinsamen Ziel gelingen. Ich wünsche uns, dass wir viele Erzähler, Helfer und Arbeiter dafür finden!

In Verbundenheit,

Ihr Marco Gresing (Vorsitzender des Förderkreis Burkina Faso e.V. )

---

## **KONZERTE**

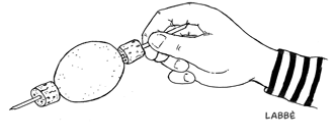


- **KIRCHE LICHTERFELDE:**  
**Karfreitag, 6. April, 17.00 Uhr**  
**HEINRICH FIDELES MÜLLER (1837-1905) „DIE PASSION, OP. 16“**  
Für Soli, Chor und Orgel. Chor der Ev. Stadtkirchengemeinde Eberswalde und Solisten; Leitung: Siegfried Ruch
- **KIRCHE LICHTERFELDE:**  
**Samstag, 28. April, 17.00 Uhr**  
Konzert mit den Moskauer Bajan-Virtuosen Prof. Wladimir Bonakow und Iwan Sokolow.
- **KIRCHE LICHTERFELDE:**  
**Sonntag, 20. Mai, 16.00 Uhr**  
„ARS MUSIKA“, Geistliche Vokal- und Instrumentalmusik. Leitung: Lothar Kirchbaum
- **KIRCHE LICHTERFELDE:**  
**Freitag, 1. Juni, 19.00 Uhr**  
„Musik von gestern bis morgen“  
Konzert mit dem Ensemble LAFOLIE

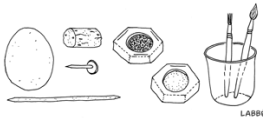
Der Eintritt für alle Konzerte ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

# Eier-Anmal-Automat

Hast du dich auch schon einmal darüber geärgert, dass die Farben auf deinen kunstvoll bemalten Ostereiern so leicht verschmieren? Dann ist der Eier-Anmal-Automat genau das Richtige für dich:



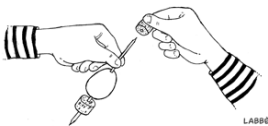
Du brauchst: ausgeblasene Eier, Holzspieß (z.B. für Schaschlik), Flaschenkorken, Nagel, Küchenmesser, Farben, Pinsel



Schneide den Korken mit dem Küchenmesser vorsichtig in der Mitte durch. Bohre mit dem Nagel in jede Seite des Korkens ein Loch.



Piekse den Holzspieß durch eine Korkenhälfte, schiebe dann das Ei und zum Schluss die zweite Korkenhälfte darauf.



Drücke die Korken leicht zusammen, damit das Ei sich beim Anmalen nicht dreht. Zum Anmalen gibt es wunderbare Naturfarben.



Lasse das Ei nach dem Anmalen gut trocknen. Sehr praktisch sind gleich mehrere Eier-Anmal-Automaten!

## **Altenhof**

<b>Erna Pahl</b>	<b>85. Geburtstag</b>	<b>Charlotte Scheerbarth</b>	<b>75. Geburtstag</b>
<b>Gertrud Baßow</b>	<b>89. Geburtstag</b>	<b>Hildegard Glaser</b>	<b>87. Geburtstag</b>
<b>Wolfgang Gäbler</b>	<b>84. Geburtstag</b>	<b>Adolfine Zeitz</b>	<b>92. Geburtstag</b>
<b>Irene Höhns</b>	<b>70. Geburtstag</b>	<b>Heinz Andres</b>	<b>86. Geburtstag</b>
<b>Edith Prätorius</b>	<b>83. Geburtstag</b>	<b>Horst Gollin</b>	<b>82. Geburtstag</b>
<b>Ewald Otte</b>	<b>85. Geburtstag</b>	<b>Walter Sdunek</b>	<b>84. Geburtstag</b>
<b>Gertrud Ouart</b>	<b>86. Geburtstag</b>	<b>Eva Borrek</b>	<b>80. Geburtstag</b>
<b>Frida Weise</b>	<b>86. Geburtstag</b>		

## **Finowfurt**

<b>Marco Grensing</b>	<b>40. Geburtstag</b>	<b>Erika Hannemann</b>	<b>80. Geburtstag</b>
<b>Günter Köppen</b>	<b>87. Geburtstag</b>	<b>Charlotte Götz</b>	<b>88. Geburtstag</b>
<b>Manuela Hinz-Seeger</b>	<b>50. Geburtstag</b>	<b>Alice Roemer</b>	<b>89. Geburtstag</b>
<b>Victoria Greske</b>	<b>25. Geburtstag</b>	<b>Ingrid Behrendt</b>	<b>81. Geburtstag</b>
<b>Jeanette Hoek</b>	<b>40. Geburtstag</b>	<b>Christian Dräger</b>	<b>30. Geburtstag</b>
<b>Helgrid Kirchhoff</b>	<b>60. Geburtstag</b>	<b>Irma Käding</b>	<b>82. Geburtstag</b>
<b>Irmgard Geyer</b>	<b>80. Geburtstag</b>	<b>Helma Danies</b>	<b>75. Geburtstag</b>
<b>Sepp Würfel</b>	<b>75. Geburtstag</b>	<b>Ursula Ebert</b>	<b>70. Geburtstag</b>
<b>Sabine Schultz</b>	<b>45. Geburtstag</b>	<b>Joachim Hannemann</b>	<b>81. Geburtstag</b>
<b>Anne Houdelet</b>	<b>25. Geburtstag</b>	<b>Elisabeth Ebert</b>	<b>80. Geburtstag</b>
<b>Evelyn Ragoßnig</b>	<b>45. Geburtstag</b>	<b>Brigitte Seiffert</b>	<b>65. Geburtstag</b>

## **Lichterfelde**

<b>Bernd Lehmann</b>	<b>55. Geburtstag</b>	<b>Jördis Rasch</b>	<b>30. Geburtstag</b>
<b>Kurt Witthuhn</b>	<b>87. Geburtstag</b>	<b>Georg Nennowitz</b>	<b>91. Geburtstag</b>
<b>Gerda Spielberg</b>	<b>86. Geburtstag</b>	<b>Charlotte Hoff</b>	<b>91. Geburtstag</b>
<b>Erna Sellke</b>	<b>87. Geburtstag</b>	<b>Gunar Schönfelder</b>	<b>65. Geburtstag</b>
<b>Egon Tetzlaff</b>	<b>90. Geburtstag</b>	<b>Joachim Bausmann</b>	<b>82. Geburtstag</b>
<b>Lieselotte Lömker</b>	<b>81. Geburtstag</b>	<b>Helga Fischer</b>	<b>81. Geburtstag</b>
<b>Jörg Mittelbach</b>	<b>35. Geburtstag</b>	<b>Charlotte Karnath</b>	<b>88. Geburtstag</b>
<b>Christine Masuhr</b>	<b>65. Geburtstag</b>	<b>Marlen Schimmelpfenn.</b>	<b>35. Geburtstag</b>
<b>Irmgard Gorek</b>	<b>82. Geburtstag</b>	<b>Vera Mekelburg</b>	<b>60. Geburtstag</b>
<b>Jolanthe Zapke</b>	<b>75. Geburtstag</b>	<b>Claus Gölling</b>	<b>75. Geburtstag</b>
<b>Inge Metzner</b>	<b>80. Geburtstag</b>		

## **Werbellin**

<b>Elisabeth Rudolph</b>	<b>85. Geburtstag</b>	<b>Herta Nickel</b>	<b>86. Geburtstag</b>
<b>Christian-M. Wapler</b>	<b>55. Geburtstag</b>	<b>Jürgen Petzel</b>	<b>60. Geburtstag</b>

**Auch allen ungenannten Jubilaren herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!**

## **Kirchlich bestattet wurde:**

### **Finowfurt**

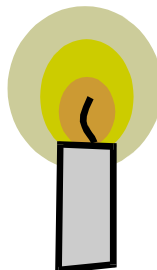
Annemarie Stelter im Alter von 93 Jahren

### **Lichterfelde**

Horst Vogel im Alter von 82 Jahren

### **Altenhof**

Anneliese Meinke im Alter von 72 Jahren



## **Kontakte**

### **Ulf Haberkorn**

- Gemeindepädagoge -

**Zum Jugendheim 12, 16244 Schorfheide**

**Tel.: 03335 / 684**

**Mobil: 0151 170 240 71**

**schorfheidekirchen@web.de**

### **Jörg Bauer**

**Ev. Jugendzentrum „Haus der offenen  
Tür“ Spechthausener Str. 5**

**16244 Schorfheide, Tel.: 03335/ 305 13**

**joschi@schorfkids.de**

### **Herma Lindner**

- GKR Finowfurt -

**Luckenwaldstr. 26, 16244 Schorfheide**

**Tel.: 03335 / 657**

**herma\_lindner@gmx.de**

### **Hans-Dieter Höing**

- GKR Lichterfelde -

**Am Graben 11, 16244 Schorfheide**

**Tel.: 03334 / 219419**

**post@kirche-lichterfelde.de**

### **Hannelore Malkus**

- GKR Altenhof -

**Adolf-August-Str. 4, 16244 Schorfheide**

**Tel.: 033363 / 32 73**

### **Silvia Schickor**

- GKR Werbellin -

**Dorfstr. 43, 16244 Schorfheide**

**Tel.: 033363 / 524 40**

**Silvia@schickor-online.de**

### **Donald Schliep**

- Förderverein -

**Biesenthaler Str. 31, 16244 Schorfheide**

**Tel.: 03335 / 326217**

**Donald.Schliep@web.de**

**Homepage im Internet: [www.schorfheidekirchen.de](http://www.schorfheidekirchen.de)**

**Sie wollen gern einmal besucht werden oder in einer persönlichen  
Angelegenheit mit dem Pfarrer sprechen? Sie haben Fragen zur Taufe,  
Hochzeit oder einer Beerdigung?**

**Dann rufen Sie bitte das Pfarramt unter 03335/ 684 an und  
hinterlassen eine Nachricht mit einer Rückrufnummer auf dem  
Anrufbeantworter. Sie werden zurückgerufen!**

## **Impressum:**

Redaktion: Ulf Haberkorn, Karl-Heinz Masuhr, Hans-Dieter Höing, D. Schliep

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Mai 2012**

Kritik, Anregungen und Informationen bitte an: Donald.Schliep@web.de

Auflagenstärke: 750

---

## ***Gemeindekirchgeld***

Wer von den Rentnern, Vorruheständlern und Nichtberufstätigen noch nicht sein Gemeindekirchgeld für 2012 bezahlt hat (5% vom Januareinkommen als Jahresbeitrag), den bitten wir, dieses, sofern es nicht gesammelt wird, auf das folgende Konto zu überweisen:

Ev. Kirchenkreisverband Eberswalde

Berliner Volksbank

BLZ: 10090000

Kto-Nr.: 359 4110 004

Vermerk: KG

Finowfurt/Gemeindekirchgeld

oder

Vermerk: KG Lichterfelde/Gemeindekirchgeld

---



Kinder beim Familiengottesdienst in Altenhof beim Anfertigen eines Schlüsselabdruckes in Salzteig.

---